

Dipl. Biol. Friedel Wenzel
Spezialist Medizinisch-genetische Analytik FAMH
Abt. Medizinische Genetik
Universitätskinderspital beider Basel (UKBB)
Postfach
CH-4005 Basel
Tel: 0041 61 685 6792
Fax: 0041 61 685 6011
e-mail: Friedel.Wenzel@ukbb.ch

Dr. med. Lana Harder
Fachärztin für Humangenetik
Praxis für Humangenetik
am Institut für Humangenetik, Campus Kiel
Arnold Heller Strasse 3, Haus 10
D-24105 Kiel
Tel: 0049 431 597-1787
Fax: 0049 431 597-1880
e-mail: sharder@medgen.uni-kiel.de

An alle interessierten TeilnehmerInnen der 22. Tumorzytogenetischen Arbeitstagung

Basel, den 27.12.2008

ISCN-Workshop im Rahmen der 22. Tumorzytogenetischen Arbeitstagung

Liebe Kolleginnen und Kollegen

In unserem täglichen Labor- respektive Klinikalltag bearbeiten wir zahlreiche klinisch und genetisch relevante Fälle und setzen uns intensiv mit deren Befundung auseinander. Zum Teil kann dabei sowohl die Erkennung der Chromosomenveränderungen als die darauf beruhende korrekte Interpretation des Befundes sehr kompliziert und komplex sein.

Da die Tumorzytogenetische Arbeitstagung traditionell nicht nur zur Präsentation von „Ergebnissen“ sondern auch zur allgemeinen Diskussion von „offenen respektive unklaren Fragestellungen“ dient und damit in direkter Weise unsere persönliche Weiterbildung unterstützen soll, schlagen wir vor, im Rahmen dieser jährlichen Tagung einen Workshop ins Leben zu rufen, in dem speziell solche interessanten Fälle von Ihnen vorgestellt werden und in der Gemeinschaft erörtert werden. Dabei könnte es sich sowohl um ungewöhnliche Chromosomenveränderungen und den damit verbundenen Problemen bei der Erstellung eines ISCN-Befundes als auch um eine Interpretation des Befundes handeln.

Dieser „ISCN-Workshop“ (gegenwärtiger Arbeitstitel) könnte beispielsweise parallel zum MTA-Workshop stattfinden. Gegenwärtig stellen wir uns vor, dass jeder Fall vom einsendenden Teilnehmer (also Ihnen) persönlich kurz vorgestellt wird und – falls nötig – dann gemeinsam diskutiert wird.

Für die Vorbereitung eines solchen Workshops sind wir jedoch essentiell auf Ihre Unterstützung und Mithilfe angewiesen. Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie mit dem einen oder anderen Fall diesen Workshop inhaltlich füllen könnten. Wenn Sie ungewöhnlichen oder unklaren Fall/Befund vorstellen möchten, so wenden Sie sich bitte direkt an Lana Harder (sharder@medgen.uni-kiel.de) oder an mich (Friedel.Wenzel@ukbb.ch); im Vorfeld benötigen wir die wichtigsten Informationen über die von Ihnen vorgestellten Fälle als PDF-Datei mit dem Betreff „TZAT 2009“, damit wir den Workshop entsprechend planen können. Dabei wäre es hilfreich, wenn Sie uns umgehend mitteilen würden, ob Sie einen entsprechenden Fall vorstellen möchten; die angesprochenen Unterlagen sollten dann bis spätestens Anfang April 2009 bei uns eingetroffen sein.

Wir bedanken uns schon jetzt für Ihre/Eure Unterstützung und hoffen auf viele interessante Fallvorstellungen.

mit besten Grüßen

Lana Harder und Friedel Wenzel